



# Anhausener Nachrichten 1/2014



Liebe Anhausenerinnen, liebe Anhausener,

nach der Winterjahreszeit, in der die Natur sich in einem erholsamen Schlaf befand, ist es nun endlich wieder soweit: Der Frühling hat sich angekündigt! Alles erwacht: Die ersten Knospen spießen, die Zugvögel sind zurückgekehrt, die ersten Blumen begrüßen uns mit ihrer zarten Schönheit. Die Tage werden wieder länger, die Sonne lacht wieder länger und intensiver und erwärmt mit ihrem Licht die Herzen von Menschen, Tieren und Pflanzen.

Der Frühling schenkt uns Hoffnung und zeigt uns, dass alles im Fluss ist, dass sich alles im Wandel befindet und es nach jeder Dunkelheit immer wieder Licht, Wärme und Hoffnung gibt. Nun darf alles erwachen!

## **Photovoltaikanlage auf dem DGH**

Werte am 17.02.2014

<b>Gesamtenergie:</b>	<b>39.500 kWh</b>
<b>CO<sup>2</sup> -Vermeidung:</b>	<b>27.650 kg</b>

## **Ergebnis der Sternsingeraktion 2014**

**„Segen bringen, Segen sein. Hoffnung für Flüchtlingskinder in Malawi und weltweit.“**

**20 + C + M + B + 14** (Christus segne dieses Haus)

steht nun wieder an vielen Haustüren in Anhausen.

Zwei Tage lang waren 18 kleine und große Könige, in ihren bunten Gewändern, mit ihren jugendlichen und erwachsenen Begleitern unterwegs, 6 davon zum ersten Mal. An unzählige Türen haben sie geklopft und um eine Spende für Flüchtlingskinder gebeten. Das Ergebnis ihres Engagements kann sich auch in diesem Jahr wieder sehen lassen: 1.963,93 € wurden, in Anhausen und Meinborn, gesammelt und können an das Kindermissionswerk in Aachen überwiesen werden. Die Sternsinger spendeten darüber hinaus einen großen Teil der Süßigkeiten, mit denen sie selbst beschenkt wurden, an „die Tafel“ in Neuwied. So unterstützen sie auch noch benachteiligte Kinder in ihrer nahen Umgebung. Eine tolle Geste der Solidarität!



Ein ganz herzliches „Danke schön“ allen beteiligten Sternsängern, Begleitern, Helfern und Spendern für ihr Engagement und eine gelungene Aktion Dreikönigssingen 2014.

### ***Verunreinigungen durch Hundekot***

Z. Zt. mehren sich im Dorf wieder die Beschwerden bezüglich der Hinterlassenschaften von Hunden speziell im Bereich Wilhelmstraße, Brunnenstraße und Am Wirtsgarten. Die Anlieger wurden gebeten aufzupassen, welcher Hund bzw. Hundehalter der Verursacher ist. Sollte ein Verursacher ausfindig gemacht werden, droht eine Anzeige.

### ***Verschmutzungen und Beschädigungen der Wirtschaftswege***

In der letzten Gemeinderatssitzung am 03.02.2014 wurden von Heinz-Otto Zantop im öffentlichen Teil unter „Mitteilungen/Verschiedenes“ die Verschmutzungen und Beschädigungen der Wirtschaftswege angesprochen und ausführlich behandelt. Der „Hundeweg“ (Verlängerung der Wilhelmstraße) wurde durch die Abfuhr der Feldmiete am neuen Feuerwehrhaus stark verschmutzt und erheblich beschädigt. Die Fraktion Zantop hatte eine schriftliche Aufforderung seitens der Verwaltung an die Bioenergie Kirchspiel Anhausen beantragt, um den Weg wiederherzustellen. Daraufhin teilte die Bioenergie Kirchspiel Anhausen mit, dass sie keine Wirtschaftswege zur Einbringung von Rohmaterial in die Biogasanlage nutzt, da sämtliches Material frei Anlage geliefert wird. Der Verursacher der Verschmutzung wird nun aufgefordert, den Weg wieder herzzustellen. Bedingt durch die nasse Witterung konnte der Weg bisher nur abgeschoben werden. Weitere Maßnahmen auch bezüglich des beschädigten Spurplattenweges werden im Bauausschuss am 25.02.2014 beraten.

### ***Kommunalwahl am 25.05.2014***

Am 25. Mai 2014 findet zusammen mit der Europawahl die Kommunalwahl statt. Bei der Wahl des Gemeinderates in Anhausen sind 16 Ratsmitglieder zu wählen. Einige Ratsmitglieder treten aus beruflichen, altersbedingten und persönlichen Gründen nicht mehr zur Wahl an. Wir hoffen, dass sich hier wieder engagierte Bürgerinnen und Bürger finden, die zum Wohl ihrer Mitbürger und Ortsgemeinden in den Kommunalparlamenten mitarbeiten. Es ist wichtig, dass in den kommunalen Gremien auch die Sichtweisen von Frauen einfließen. Männer und Frauen haben unterschiedliche Sichtweisen auf ihr Wohnumfeld. Diese sind weder besser noch schlechter, sondern schlichtweg anders, weil sich der Alltag von Männern und Frauen naturgemäß unterscheidet. Nicht die Quote ist entscheidend, sondern die gesunde Mischung und so hoffen wir, dass sich auch noch weitere Frauen in unseren Gemeinderat einbringen werden.

Ich werde wieder als Ortsbürgermeisterin kandidieren und darf Ihnen zusichern, dass ich mich nach der Bürgermeisterwahl am 25. Mai mit demselben Engagement für unsere Gemeinde und ihrer Bewohner einsetzen werde, wie bisher auch. Ich sehe mich als den Kümmerer vor Ort. Jugend- und Seniorenarbeit sowie die Dorf-Innenentwicklung liegen mir u.a. sehr am Herzen. Mein Wille, die Zukunft unserer Gemeinde aktiv zu gestalten, wird die Arbeit in den nächsten Monaten und Jahren prägen.

### ***Termine***

25.02.2014 19:00 h Bauausschuss-Sitzung im DGH

12.03.2014 19:00 h Einwohnerversammlung

24.03.2014 19:00 h Gemeinderatssitzung

05.04.2014 14:30 h Seniorenfeier

03.05.2014 14:00 h Einweihung der Iserbachschleife im DGH Anhausen

**Die Blumen des Frühlings, sind die Träume des Winters.**

Khalil Gibran

Freuen wir uns alle auf diese schöne Jahreszeit und begrüßen den wunderschönen Frühling.

Herzlichst Ihre/Eure Ortsbürgermeisterin

Heideloire Momm